

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Z 643

Arb.Nr. VII/42/12

Erschienen am 19. Juli 1954

A

3 L 1 III d

Investitionen, Schulden und persönliche Ausgaben
der Gemeinden (Gv.)
im Rechnungsjahr 1953

(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik
der Gemeindefinanzen)

(3947) J

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

A. Investitionen im Rechnungsjahr 1953	3
B. Schulden im Rechnungsjahr 1953	6
C. Persönliche Ausgaben im Rechnungsjahr 1953	9
D. Tabellenteil	
I. Investitionen (Neu-und Wiederaufbau,Erweite- rungs-und Umbauten, große Instandsetzungen) im Rechnungsjahr 1953	10-16
II. Investitionen (Neu-und Wiederaufbau,Erweite- rungs-und Umbauten, große Instandsetzungen) im 4. Rechnungsvierteljahr 1953	17-21
III. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden im Rechnungsjahr 1953	22-25
IV. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden im 4. Rechnungsvierteljahr 1953	26-30
V. Persönliche Ausgaben im Rechnungsjahr 1953	31-32
VI. Persönliche Ausgaben im 4. Rechnungsvierteljahr 1953	33-34

A. Investitionen

4. Rechnungsvierteljahr 1953

Die kommunale Investitionstätigkeit zeigte im 4. Rechnungsvierteljahr 1953 eine jahreszeitlich bedingte Abnahme. Die Ausgaben für eigene Bauten sowie die Zuschüsse und Darlehen für den privaten Wohnungsbau sind bei den erfaßten Gebietskörperschaften gegenüber dem Vorvierteljahr um 214,6 Mill. DM - also um rd. ein Drittel des Gesamtbetrages - auf 455,7 Mill. DM zurückgegangen.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾
nach Art der
- Mill. DM -

Investitionsart	4. Rechnungsvierteljahr 1953			Gegessen	
	Stadtkreise	Sonstige 1) Körperschaften	Zusammen 2)	3. Rv. 1953 ²⁾	4. Rv. 1952 ³⁾
	1	2	3	4	5
Schulbau	41,8	32,0	73,8	701,8	65,7
Wohnungsbau	20,5	12,0	32,5	51,6	31,7
Straßenbau	44,6	30,4	75,0	134,7	60,5
Wirtschaftliche Unternehmen	25,3	7,8	33,2	48,5	38,2
Sonstige Verwaltungszweige	74,8	48,0	122,8	164,6	111,2
Trümmerbeseitigung	9,8	0,1	9,9	34,6	16,0
Zusammen	216,8	131,3	348,2	516,0	324,5
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	86,2	21,3	107,5	154,4	73,7
Insgesamt	303,1	152,7	455,7	670,4	398,2

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10). - 2) Ohne Landschaftsverbände Nordrhein-Westfalen. - 3) Einsch. Provinzialverband Westfalen 5,9 Mill. DM im 4. Rv. 1952, jedoch ohne kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Schleswig-Holstein (im 4. Rv. 1953 1,1 Mill. DM).

Rechnungsjahr 1953

Die von der Vierteljahresstatistik in der Zeit vom 1. April 1953 bis zum 31. März 1954 erfaßten kommunalen Investitionsausgaben im Bundesgebiet (ohne Hansestädte) ergaben einen Betrag von 2 227,8 Mill. DM. Im Vergleich zu den Rechnungsjahren 1952 und 1951 sind somit die Investitionsausgaben bei den in die Vierteljahresstatistik einbezogenen Gemeinden und Gemeindeverbänden um 354,3 Mill. DM (18,9 vH) bzw. 811,7 Mill. DM (57,3 vH) gestiegen.

Wie schon in den vorausgegangenen Rechnungsjahren lag auch im Berichtsjahr der Schwerpunkt der gemeindlichen Investitionstätigkeit beim Straßen- und Schulbau. Diese beiden Verwaltungszweige hatten - abgesehen von den in einer Summe zusammengefaßten Verwaltungszweigen - gegenüber 1952 und 1951 die größte Steigerung. So erhöhten sich die Investitionsausgaben für den Straßenbau um 85,8 Mill. DM (= 26,6 vH) bzw. 151,4 Mill. DM (= 59,3 vH) und die Schulbauausgaben um 49,0 Mill. DM (= 16,7 vH) bzw. 124,4 Mill. DM (= 57,2 vH).

Auch bei den übrigen Verwaltungszweigen, wie Wohnungsbau (+ 14,1 vH bzw. 51,4 vH) und Wirtschaftliche Unternehmen (+ 9,1 vH bzw. 73,0 vH) nahmen die Investitionsausgaben zu.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾

in den Rechnungsjahren 1951, 1952 und 1953

- Mill.DM -

Gliederung	Bauinvestitionen			Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund)		
	1951	1952	1953	1951	1952	1953
	1	2	3	4	5	6
Schulbauten	217,3	292,8	341,8	79,7	111,9	110,8
Wohnungsbau	113,2	150,3	171,5	31,7	43,5	37,9
Straßenbau	255,2	321,1	406,6	17,6	117,9	101,8
Wirtschaftliche Unternehmen	92,3	146,4	159,8	25,4	34,9	19,2
Sonstige Verwaltungszweige	406,0	478,7	561,4	90,6	107,8	129,2
Trümmerbeseitigung ²⁾	12,4 ²⁾	66,6	57,0	5,5 ²⁾	39,4	27,1
Zusammen	1 096,5	1 455,9	1 698,0	310,5	455,5	425,9
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau ³⁾	319,6	417,6	529,8	228,5	292,5	372,3
Insgesamt	1 416,2	1 873,5	2 227,8	539,0	748,0	798,1

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 30). - 2) 1951 nur an eigenen Grundstücken. - 3) Nordrhein-Westfalen durchlaufende Ländermittel noch enthalten.

Dagegen verminderten sich die Ausgaben für die Trümmerbeseitigung gegenüber 1952 um 9,5 Mill.DM (= 14,3 vH).

Rund ein Viertel (595,7 Mill.DM) der für Bauinvestitionen⁺ ausgegebenen Beträge war zur Beseitigung von Kriegsschäden bestimmt. Ihr prozentualer Anteil an der Gesamtsumme betrug diesmal 26,7 vH gegenüber 33,0 vH und 35,6 vH in den Rechnungsjahren 1952 bzw. 1951.

Die von den Gemeinden und Gemeindeverbänden gemeldeten Bauinvestitionen⁺ wurden überwiegend (63,9 vH des Gesamtbetrages) von den Stadtkreisen geleistet.

An der Ausweitung der kommunalen Bautätigkeit nahmen im Berichtsjahr alle Länder teil. Die stärkste prozentuale Zunahme in den letzten zwei Jahren verzeichnete Rheinland-Pfalz (94,1 vH). Bei den übrigen Ländern bewegte sich der prozentuale Anstieg zwischen 30,6 vH (Hessen) und 61,0 vH (Baden-Württemberg) bei Einbeziehung der gleichen Gebietskörperschaften für 1951 und 1953.

Fast ausnahmslos standen in allen Ländern die Straßenbauinvestitionen im Vordergrund; nur in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg dominierten die Schulbauinvestitionen.

⁺) Einschl. Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau (Wohnbaumittel).

An der Finanzierung der unmittelbaren Investitionsausgaben war der Staat (Land und Bund) bei 425,9 Mill.DM (Zuweisungen und Darlehen) mit einem um 29,6 Mill.DM niedrigeren Betrag als im Vorjahr beteiligt.

Außer den unmittelbaren Investitionsausgaben wurden von den Gemeinden für den Wohnungsbau 529,8 Mill.DM in Form von Zuschüssen und Darlehen an Dritte zur Verfügung gestellt. Der staatliche Anteil hieran betrug 372,3 Mill.DM (= 70,3 vH). Die kommunalen Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau einschl. der durchgelieferten staatlichen Gelder erhöhten sich gegenüber 1952 und 1951 um 112,2 Mill.DM (= 26,9 vH) bzw. 210,2 Mill.DM (= 65,8 vH).

Da die staatlichen Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau in Nordrhein-Westfalen ausnahmslos durch die Gemeinderechnung laufen, entfielen mehr als neun Zehntel der hier nachgewiesenen Ausgaben auf dieses Land.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel
in den Rechnungsjahren 1951, 1952 und 1953¹⁾
nach Ländern
- Mill.DM -

Land	Rechnungsjahr 1953				Rechnungsjahr 1952		Rechnungsjahr 1951	
	Bauinvestitionen		Wohnbaumittel		Bauinvestitionen	Wohnbaumittel	Bauinvestitionen	Wohnbaumittel
	Ausgabe	davon durch	Ausgabe	davon durch				
		Ländermittel gedeckt		Ländermittel gedeckt				
	1	2	3	4	5	6	7	8
Schleswig-Holstein	74,8	42,6	6,2	-	53,6	1,3	48,2	1,1
Niedersachsen	148,5	28,1	20,8	0,4	122,3	16,8	94,0	14,6
Nordrhein-Westfalen ²⁾	644,4	226,4	437,0	354,3	572,8	355,3	430,7	256,5
Hessen	155,9	28,8	21,1	0,1	145,2	10,7	95,6	11,8
Rheinland-Pfalz	82,6	19,4	8,2	2,4	60,0	5,3	37,6	7,0
Baden-Württemberg	302,7	32,7	22,0	4,7	263,9	13,3	188,0	17,0
Bayern (einschl. Lindeu) ..	228,0	47,9	14,5	0,4	234,9	14,4	202,4	12,2
Insgesamt	1 688,0	425,9	529,8	372,3	1 455,9	417,6	1 095,5	319,6

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10). - 2) Einschl. durchlaufende Ländermittel.

B. Schulden

4. Rechnungsvierteljahr 1953

Die Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände (einschl. Kassenkredite) stieg in den Monaten Januar bis März 1954 von 2 556,7 Mill.DM auf 2 828,5 Mill.DM (10,6 vH) an. Die Veränderung resultierte aus 316,1 Mill.DM Darlehensneuaufnahmen abzüglich 46,0 Mill.DM Tilgungen. +)

Stand der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

am 31. 3. 1954

- Mill. DM -

Bewegung der Schulden	Art der Schulden					Zusammen
	Kreditmarkt-mittel	ERP-Mittel	Bohnkalkredite von Bund und Land	Sonstige öffentliche Mittel	Kassenkredite	
	1	2	3	4	5	6
Neuverschuldung am 31.12.1953						
Stadtkreise	1 300,9	112,3	73,0	231,2	5,3	1 727,7
Sonstige Körperschaften ¹⁾ ..	593,8	28,7	49,6	141,9	20,0	833,9
Zusammen	1 894,7	140,9	122,7	373,1	25,3	2 556,7
Neuverschuldung am 31.3.1954						
Stadtkreise	1 477,5	117,7	62,0	242,2	2,2	1 901,5
Sonstige Körperschaften ¹⁾ ..	667,6	31,1	51,9	160,4	15,9	926,9
Zusammen	2 145,0	148,8	113,9	402,6	18,1	2 828,5
Schuldaufnahmen						
4.Rechnungsvierteljahr 1953 .	259,3	7,1	8,6	35,6	5,6	316,1
3.Rechnungsvierteljahr 1953 .	211,9	2,5	10,5	39,9	8,9	273,6
2.Rechnungsvierteljahr 1953 .	254,3	0,5	10,2	34,6	6,4	306,0
1.Rechnungsvierteljahr 1953 .	159,5	1,6	8,7	27,7	3,2	205,7
4.Rechnungsvierteljahr 1952 .	211,7	2,2	10,0	37,7	2,9	264,4
Tilgung						
4.Rechnungsvierteljahr 1953 .	26,1	1,4	0,5	5,8	12,2	46,0

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 22).

+) Die sich hierbei ergebende Differenz von 1,7 Mill.DM beruht auf Berichtigungen der Länder im Laufe der Berichtszeit.

Rechnungsjahr 1953

Der Anstieg der kommunalen Verschuldung hat sich auch im Rechnungsjahr 1953 fortgesetzt. Vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 sind die Schulden der erfaßten Gemeinden und Gemeindeverbände um 949,3 Mill.DM angewachsen. Auf die Stadtkreise entfiel von dem Gesamtbetrag der Verschuldung am 31.3.1954 eine Summe von 1 901,5 Mill.DM = 67,2 vH. Ausschlaggebend für die Zunahme der Verschuldung waren die Mittel, die die Gebietskörperschaften auf dem Kapitalmarkt beschaffen konnten (Zunahme 813,0 Mill.DM = 85,7 vH der Gesamterhöhung).

Der Schuldenzuwachs der kommunalen Gebietskörperschaften betrug bei den ERP-Mitteln 4,9 Mill.DM (= 3,4 vH) und bei den Wohnbaukrediten von Bund und Land 17,0 Mill.DM (= 17,6 vH). Die "sonstigen" Schulden bei Bund und Land sind um 117,2 Mill.DM (= rd. 41 vH) angewachsen.

Dagegen waren die Kassenkredite am Schluß des Berichtsjahres um 2,9 Mill.DM (= 14,0 vH) niedriger als zu Beginn des Rechnungsjahres.

Stand und Bewegung der kommunalen Neuverschuldung ^{1) 2)}
in den Rechnungsjahren 1950 bis 1953
- Mill. DM

Art der Schulden	Stand am 31. 3.			
	1951 ³⁾	1952	1953	1954
	1	2	3	4
Kreditmarktmittel	409,0	585,5	1 332,0	2 145,0
Kredite aus ERP - Mitteln	90,3	128,3	143,9	148,8
Wohnbaukredite von Bund und Land .....	) 174,5	85,9	96,9	113,9
Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		207,0	285,4	402,6
Kassenkredite	27,7	24,9	21,0	18,1
Insgesamt	702,5	1 131,5	1 879,2	2 826,5
Davon: Stadtkreise	463,2	725,6	1 258,0	1 901,5
Kreisangehörige Gemeinden ¹⁾	169,4	274,8	426,3	649,7
Landkreise	61,3	113,5	183,5	263,3
Bazirkverbände	9,6	17,7	9,4 ⁴⁾	13,9 ⁴⁾
Bewegung in dem am 31.3. endenden Rechnungsjahr ⁵⁾				
Schuldaufnahmen .....	.	427,6	806,5	1 072,5
Einzahlungen .....	.	41,6	79,6	132,9

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 22). - 2) Einschl. Kassenkredite. - 3) Kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen noch nicht erfaßt (am 31.3.1952 10,5 Mill.DM). - 4) Ohne Provinzial- bzw. Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen. - 5) Ohne Kassenkredite.

Der Schuldenstand entwickelte sich gegenüber dem Vorjahr in den einzelnen Ländern sehr unterschiedlich. Die stärkste Zunahme der kommunalen Verschuldung wurde bei den von der Vierteljahresstatistik erfaßten Gemeinden und Gemeindeverbänden in Hessen (+ 62,6 vH), Nordrhein-Westfalen (+ 62,1 vH) und Niedersachsen (+ 61,1 vH) festgestellt, während die kommunalen Gebietskörperschaften von Baden-Württemberg den niedrigsten Schuldenzuwachs (+ 29,1 vH) meldeten. Der prozentuale Schuldenzuwachs der übrigen Länder betrug bei Rheinland-Pfalz 55,8 vH, in Schleswig-Holstein 34,5 vH und in Bayern 45,7 vH. +)

Ein regionaler Vergleich der relativen Belastung der kommunalen Haushalte durch die Neuverschuldung liess sich auch im Berichtsjahr infolge der unterschiedlichen Einbeziehung der Berichtskörperschaften nicht durchführen.

Regionale Verteilung der Neuverschuldung ¹⁾
der Gemeinden und Gemeindeverbände ²⁾

- Mill. DM -

Land	Zusammen			Stadtkreise			Sonstige Gebietskörperschaften		
	31.3. 1952 ³⁾	31.3. 1953	31.3. 1954	31.3. 1952 ³⁾	31.3. 1953	31.3. 1954	31.3. 1952 ³⁾	31.3. 1953	31.3. 1954
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schleswig-Holstein	76,5	120,2	161,7	41,2	55,0	60,7	35,4	55,2	81,1
Niedersachsen	101,1	155,4	250,4	45,6	75,5	130,9	58,4	79,8	119,4
Nordrhein-Westfalen	334,4	559,0 ⁴⁾	907,7 ⁴⁾	250,9	423,8	665,8	83,4	136,1 ⁴⁾	241,9 ⁴⁾
Hessen	104,6	221,8 ⁵⁾	360,5	71,1	176,1	261,3	33,4	45,7 ⁵⁾	78,7
Rheinland-Pfalz	89,6	120,3	187,4	38,0	51,0	86,5	51,5	69,3	100,3
Baden-Württemberg	228,4	369,5	477,0	146,3	246,2	313,9	82,0	123,3	163,1
Bayern (einschl. Lindau)	197,0	332,1	483,8	132,4	230,5	342,0	64,7	101,5	141,8
Insgesamt	1 131,5	1 879,2	2 828,5	725,6	1 258,0	1 901,5	405,9	621,1	926,9

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Kassenkredite. - 2) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 22). - 3) Siehe Statistischer Bericht VII/42/5 - Baden-Württemberg ohne 7,6 Mill. DM der kreisangehörigen Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Württemberg-Hohenzollern. - 4) Ohne Provinzial- bzw. Landschaftsverbände. - 5) Ohne Bezirksverbände (aufgelöst).

+) Bei den bayerischen Stadtkreisen ist eine Umsetzung (13,4 Mill. DM) von den öffentlichen Wohnbaukrediten nach den Kreditmarktmitteln vorgenommen worden.

C. Persönliche Ausgaben

4. Rechnungsvierteljahr 1953

Im 4. Rechnungsvierteljahr 1953 meldeten die von der Vierteljahresstatistik erfaßten Kommunalverwaltungen insgesamt 655,1 Mill.DM persönliche Ausgaben.

Rechnungsjahr 1953

Die von der Vierteljahresstatistik erfaßten persönlichen Ausgaben beliefen sich in der Zeit vom 1.4.1953 bis zum 31.3.1954 auf rd. 2 673,2 Mill.DM. Von den Vierteljahressummen hob sich der Betrag des 3. Rechnungsvierteljahres infolge der Weihnachtszuwendungen heraus.

Persönliche Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾

im Rechnungsjahr 1953

Art der Ausgaben	Rechnungsjahr 1953									
	1. Rvj.		2. Rvj.		3. Rvj.		4. Rvj.		zusammen	
	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH	Mill.DM	vH
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Beamtengehälter	208,8	31,7	194,1	29,3	204,7	29,3	190,8	29,1	798,4	29,9
Angestelltenvergütungen ...	233,0	35,4	241,4	36,4	255,0	36,6	248,3	38,0	978,1	36,5
Arbeiterlöhne	114,9	17,5	131,3	19,8	141,1	20,2	128,5	19,6	515,8	19,3
Versorgungsausgaben	101,1	15,4	96,1	14,5	96,6	13,9	87,0	13,3	380,9	14,2

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 31).

1. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im Rechnungsjahr 1953

Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Rechnungsjahr 1953					Rechnungsjahr	Rechnungsjahr
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	Insgesamt	1952	1951
	1	2	3	4	5	6	7
a) Ausgaben ²⁾							
1. Schulbauten	72 004	94 070	101 839	73 757	341 770	292 757	217 342
2. Wohnungsbau	37 525	48 903	51 555	32 476	171 471	150 310	113 232
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ³⁾ ..	116 070	151 798	154 333	107 549	529 800	417 649	319 532
4. Straßenbau	76 263	120 003	134 742	74 965	406 593	321 060	255 165
5. Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	41 080	36 962	48 439	33 244	159 765	146 431	92 327
6. Sonstige Verwaltungszweige	126 868	146 127	164 561	123 029	561 384	478 722	406 004
7. Trümmerbeseitigung	15 868	16 435	14 840	9 896	57 040	66 573	12 446
Zusammen	486 370	615 319	670 309	455 744	2 227 822	1 873 502	1 416 150
darunter Beträge der ao. Rechnung ...	268 135	370 975	413 644	279 644	1 332 597	1 055 912	751 438
b) Zuteilungen und Darlehen von Land (Bund) für Investitionen:							
1. Schulbauten	25 105	26 637	32 052	26 969	110 803	111 936	79 716
2. Wohnungsbau	8 896	10 793	11 196	6 967	37 856	43 473	31 711
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ..	88 002	105 885	102 464	75 928	372 277	292 522	228 514
4. Straßenbau	18 775	24 577	35 158	23 298	101 808	117 941	77 591
5. Wirtschaftliche Unternehmen	3 002	6 883	4 797	4 492	19 174	34 914	25 417
6. Sonstige Verwaltungszweige	32 165	26 295	37 961	32 968	129 172	107 834	90 606
7. Trümmerbeseitigung	9 362	9 322	4 359	3 477	27 050	39 372	5 462
Zusammen	135 041	210 381	227 937	173 981	796 140	747 932	539 018
darunter Beträge der ao. Rechnung ...	73 016	82 829	107 845	76 251	341 941	342 446	237 015
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden							
1. Schulbauten	31 408	39 027	41 115	31 625	144 075	129 601	104 342
2. Wohnungsbau	6 890	6 732	9 870	5 953	33 445	37 496	33 243
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ..	30 751	47 717	40 978	31 146	150 493	141 293	101 943
4. Straßenbau	11 425	15 245	19 264	11 853	57 787	56 024	56 058
5. Wirtschaftliche Unternehmer	2 402	3 743	5 852	5 698	17 695	27 395	24 358
6. Sonstige Verwaltungszweige	34 087	37 145	37 333	27 337	135 903	159 954	171 833
7. Trümmerbeseitigung	15 659	16 080	14 187	10 522	56 257	65 498	11 143
Zusammen	134 633	163 583	168 500	123 934	595 556	517 561	503 449
darunter Beträge der ao. Rechnung ...	53 215	70 748	90 353	56 925	268 248	277 523	251 231

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt.- 1953: Stadtkreise, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; Bezirksverbände (ohne Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen); kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Bayern (einschl. Lindau) und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.- 1952 wie 1953, jedoch Schleswig-Holstein ohne kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, Nordrhein-Westfalen einschl. Provinzialverband Westfalen.- 1951 wie 1952, jedoch ohne kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen.- 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im Rechnungsjahr 1953
I. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Wieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Linden)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	341 770	15 668	34 822	128 241	34 229	12 564	61 714	54 530
2. Wohnungsbau	171 471	2 629	7 284	80 220	9 704	11 270	28 477	31 887
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ³⁾	529 800	6 150	20 807	436 970	21 121	8 180	22 030	14 542
4. Straßenbau	405 593	32 807	45 402	125 909	43 315	30 102	58 945	70 114
5. Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	159 765	5 472	7 912	63 066	7 633	5 845	46 387	23 430
6. Sonstige Verwaltungszweige	561 384	18 173	50 150	212 826	52 834	21 916	99 736	105 750
7. Trümmerbeseitigung	57 040	80	2 993	34 090	8 234	1 110	7 444	3 090
Zusammen	2 227 822	80 980	168 369	1 081 342	177 070	90 987	324 731	303 343
darunter Beträge der ao. Rechnung	1 332 597	72 522	137 584	493 356	138 147	62 859	220 253	207 866
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	110 803	8 597	3 857	60 610	12 574	6 004	9 195	9 956
2. Wohnungsbau	37 886	1 325	1 230	27 152	930	2 074	1 925	3 220
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	372 277	-	415	364 285	59	2 443	4 681	393
4. Straßenbau	101 808	23 039	11 651	33 386	5 773	7 547	6 110	14 304
5. Wirtschaftliche Unternehmen	19 174	1 747	946	11 677	425	406	2 552	1 421
6. Sonstige Verwaltungszweige	129 172	7 904	10 364	69 052	8 862	3 176	11 776	18 039
7. Trümmerbeseitigung	27 050	-	40	24 494	193	162	1 176	985
Zusammen	798 140	42 611	28 612	590 555	28 816	21 813	37 414	48 319
darunter Beträge der ao. Rechnung	341 941	40 503	-	188 383	25 216	19 163	27 226	40 948
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	144 075	3 188	9 192	81 685	13 534	5 525	20 634	10 317
2. Wohnungsbau	33 445	766	1 263	20 970	1 326	3 690	4 044	1 987
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	150 493	-	5 129	140 093	653	763	2 326	1 524
4. Straßenbau	57 787	593	2 346	30 561	9 498	7 631	4 798	2 358
5. Wirtschaftliche Unternehmen	17 695	86	962	13 212	455	1 806	625	550
6. Sonstige Verwaltungszweige	135 903	3 580	4 367	72 206	13 983	4 179	20 485	17 022
7. Trümmerbeseitigung	56 257	79	2 425	33 861	8 234	1 113	7 436	3 090
Zusammen	596 656	7 690	26 684	382 693	47 683	24 707	60 349	36 849
darunter Beträge der ao. Rechnung	268 248	6 987	23 657	118 264	44 282	20 009	32 102	22 918

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfasst (siehe Seite 10.). 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im Rechnungsjahr 1953
2. Stadtkreise
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- fals	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	169 574	5 660	16 100	85 419	16 511	5 522	26 960	30 342
2. Wohnungsbau	102 181	364	2 705	51 267	3 687	7 165	14 360	22 432
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau 2) ..	426 960	5 859	13 388	360 458	13 242	3 872	14 462	9 678
4. Straßenbau	196 486	5 569	21 453	71 589	20 765	12 265	25 599	33 155
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	115 848	942	5 037	45 394	1 663	3 830	41 037	17 945
6. Sonstige Verwaltungszweige	349 776	10 588	29 876	144 027	30 350	13 629	51 896	69 420
7. Trümmerbeseitigung	54 035	79	2 449	32 126	8 204	1 106	7 187	2 886
Zusammen	1 422 860	30 162	93 067	790 280	94 622	47 389	181 482	185 858
darunter Beträge der ao. Rechnung	623 914	25 802	62 919	345 897	62 474	36 699	123 903	124 140
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	54 857	3 418	1 540	41 763	7 926	2 513	3 275	4 422
2. Wohnungsbau	21 359	4	333	17 748	433	1 218	253	1 380
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	306 190	-	154	306 731	-	533	616	146
4. Straßenbau	40 304	1 923	7 992	16 708	2 641	4 629	2 956	3 454
5. Wirtschaftliche Unternehmen	7 148	726	310	3 910	-	149	1 361	693
6. Sonstige Verwaltungszweige	60 785	4 175	5 322	48 326	5 151	1 584	5 744	10 483
7. Trümmerbeseitigung	25 844	-	40	23 315	188	162	1 154	985
Zusammen	548 497	10 246	15 701	458 496	16 340	10 788	15 351	21 562
darunter Beträge der ao. Rechnung	206 397	9 329	-	139 105	15 933	10 569	12 263	19 199
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	128 620	3 188	9 192	70 426	12 837	4 234	18 583	10 061
2. Wohnungsbau	29 825	166	1 248	18 036	1 300	3 351	3 737	1 987
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	114 809	-	5 129	106 816	361	559	400	1 524
4. Straßenbau	39 552	593	2 132	17 025	9 287	5 675	2 824	2 016
5. Wirtschaftliche Unternehmen	15 673	65	962	11 532	270	1 750	455	550
6. Sonstige Verwaltungszweige	117 075	3 560	3 790	56 225	13 290	3 373	17 168	16 639
7. Trümmerbeseitigung	53 806	79	2 425	31 926	8 204	1 101	7 187	2 886
Zusammen	499 360	7 630	24 087	315 045	45 567	20 043	50 463	35 654
darunter Beträge der ao. Rechnung	237 431	6 987	23 400	99 392	42 687	16 935	25 664	22 166

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im Rechnungsjahr 1953
3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ¹⁾
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	98 136	4 594	9 046	33 408	13 138	3 401	20 917	13 531
2. Wohnungsbau	60 777	2 252	3 097	27 518	5 155	3 559	13 716	5 481
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ³⁾ ...	60 437	225	1 480	42 350	6 326	1 344	7 312	1 401
4. Straßenbau	35 936	6 302	7 311	33 761	11 387	4 629	14 970	7 576
5. Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	34 674	2 718	2 677	13 768	5 841	1 579	3 679	5 012
6. Sonstige Verwaltungszweige	143 115	6 181	11 044	53 685	16 845	5 897	34 125	15 338
7. Trümmerbeseitigung	2 244	-	-	1 953	30	5	256	-
Zusammen	485 379	22 373	34 654	205 843	58 722	20 413	94 975	48 338
darunter Beträge der ao. Rechnung	322 424	19 135	29 825	116 569	42 357	13 456	65 978	35 103
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	30 854	2 050	1 250	15 713	3 276	1 793	3 489	2 683
2. Wohnungsbau	14 347	1 321	555	8 712	456	591	1 615	1 097
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	33 745	-	-	28 862	59	96	4 065	64
4. Straßenbau	13 673	2 277	589	7 649	533	250	1 073	807
5. Wirtschaftliche Unternehmen	7 802	796	596	5 167	425	54	150	614
6. Sonstige Verwaltungszweige	34 926	3 202	3 798	15 987	1 956	994	4 787	4 201
7. Trümmerbeseitigung	1 206	-	-	1 179	5	-	22	-
Zusammen	135 958	10 246	7 089	83 459	6 710	3 779	15 200	9 465
darunter Beträge der ao. Rechnung	74 485	9 378	-	38 216	5 802	3 471	10 077	7 541
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	13 701	-	-	10 206	617	1 004	1 863	11
2. Wohnungsbau	3 294	-	14	2 672	26	275	307	-
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	26 250	-	-	24 051	272	0	1 926	-
4. Straßenbau	5 854	-	215	4 807	10	146	568	39
5. Wirtschaftliche Unternehmen	1 698	-	-	1 309	185	44	161	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	11 153	-	15	7 481	307	177	3 045	127
7. Trümmerbeseitigung	2 236	-	-	1 944	30	12	250	-
Zusammen	64 187	-	244	52 469	1 518	1 659	8 120	177
darunter Beträge der ao. Rechnung	20 242	-	230	11 683	1 136	1 487	5 540	167

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10).- 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im Rechnungsjahr 1953

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	51 789	4 315	7 617	9 414	4 247	3 563	13 836	8 797
2. Wohnungsbau	7 637	13	1 482	1 435	366	326	402	3 614
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau 2) ..	48 174	66	5 938	34 163	1 360	2 964	256	3 427
4. Straßenbau	128 648	20 835	16 637	20 559	10 851	13 208	17 593	28 964
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	8 725	1 812	199	4 524	75	225	1 670	220
6. Sonstige Verwaltungszweige	57 560	1 403	9 231	15 113	3 890	1 665	13 725	12 533
7. Trümmerbeseitigung	553	0	544	11	-	-	1	7
Zusammen	303 096	28 446	41 548	85 219	26 789	21 952	47 481	57 562
darunter Beträge der ao. Rechnung	175 044	27 505	24 840	30 880	11 262	9 571	30 373	40 602
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	14 828	2 529	1 077	3 134	1 255	1 598	2 432	2 705
2. Wohnungsbau	1 942	-	342	692	40	106	57	706
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	30 942	-	251	28 693	-	1 815	-	183
4. Straßenbau	47 827	18 839	2 770	8 828	2 599	2 667	2 081	10 044
5. Wirtschaftliche Unternehmen	4 080	225	40	2 601	-	61	1 040	114
6. Sonstige Verwaltungszweige	11 955	527	1 244	4 739	1 316	250	1 244	2 636
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	111 574	22 119	5 723	48 687	5 209	6 596	6 853	16 387
darunter Beträge der ao. Rechnung	59 058	21 796	-	11 562	2 925	4 473	4 888	13 413
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	1 503	-	-	1 054	80	210	86	72
2. Wohnungsbau	305	-	-	262	-	43	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	9 435	-	-	9 231	-	203	-	-
4. Straßenbau	12 380	-	-	8 728	132	1 811	1 406	303
5. Wirtschaftliche Unternehmen	324	-	-	311	-	13	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	5 736	-	553	5 580	99	133	272	102
7. Trümmerbeseitigung	18	-	-	11	-	-	-	7
Zusammen	30 703	-	553	25 176	310	2 412	1 766	483
darunter Beträge der ao. Rechnung	9 550	-	27	7 218	176	1 000	698	428

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

in Rechnungsjahr 1953

5. Bezirksverbände

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	2 271	-	-	-	338	78	-	1 860
2. Wohnungsbau	875	-	-	-	296	220	-	350
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau 2)	229	-	-	-	194	-	-	35
4. Straßenbau	1 523	-	-	-	311	-	793	679
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	579	-	-	-	54	271	-	253
6. Sonstige Verwaltungszweige	10 933	-	-	-	1 749	725	-	8 460
7. Trümmerbeseitigung	197	-	-	-	-	-	-	197
Zusammen	16 547	-	-	-	2 937	1 234	793	11 584
darunter Beträge der ao. Rechnung	11 215	-	-	-	2 054	1 142	-	8 020
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	254	-	-	-	118	-	-	146
2. Wohnungsbau	797	-	-	-	-	189	-	23
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	144	-	-	-	-	164	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	1 505	-	-	-	439	347	-	720
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	2 131	-	-	-	557	650	-	904
darunter Beträge der ao. Rechnung	2 001	-	-	-	557	650	-	794
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	251	-	-	-	-	78	-	174
2. Wohnungsbau	23	-	-	-	-	21	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	837	-	-	-	288	496	-	154
7. Trümmerbeseitigung	197	-	-	-	-	-	-	197
Zusammen	1 406	-	-	-	288	694	-	524
darunter Beträge der ao. Rechnung	1 025	-	-	-	231	587	-	157

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 1. Kommunale Investitionen

in West - Berlin

Rechnungsjahr 1953

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Rechnungsjahr 1953					Rechnungs- jahr 1952	Rechnungs- jahr 1951
	1. Rvj.	2. Rvj.	3. Rvj.	4. Rvj.	zusammen		
	1	2	3	4	5	6	7
1. Schulbauten	4 358	6 110	5 320	4 663	20 451	17 864	16 542
2. Wohnungsbau	5 267	3 533	14 083	8 057	30 940	19 069	12 945
3. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	37 408	57 178	69 191	34 183	197 950	114 095	50 275
4. Straßenbau	4 253	5 703	8 458	5 508	23 922	23 540	26 552
5. Wirtschaftliche Unternehmen	810	1 256	1 363	1 205	4 635	6 736	14 993
6. Sonstige Verwaltungszweige	10 434	17 077	18 496	13 761	59 768	48 888	49 323
7. Trümmerbeseitigung	3 852	4 787	4 803	3 900	17 342	5 176	9 043
Insgesamt	66 382	95 645	121 705	71 278	355 009	236 358	179 674
Darunter:							
aus ERP - Mitteln	13 121	24 486	32 521	15 458	85 996	73 997	53 406
für Beseitigung von Kriegsschäden	50 576	72 117	85 158	46 997	255 347	168 138	118 457

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1). Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

in 4. Rechnungsvierteljahr 1953:

1. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	73 767	3 373	7 713	29 972	6 796	2 830	12 351	10 723
2. Wohnungsbau	32 475	271	1 984	16 333	1 624	2 089	5 655	4 619
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ³⁾ ..	107 548	444	7 845	87 633	3 192	1 273	4 412	2 748
4. Straßenbau	74 385	4 709	6 614	25 797	9 376	4 808	9 282	12 399
5. Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	33 294	1 852	3 494	13 061	1 402	931	9 074	3 351
6. Sonstige Verwaltungszweige	123 225	3 733	9 874	52 016	17 018	5 309	22 266	19 613
7. Trümmerbeseitigung	9 355	-	- 205	5 703	2 310	262	1 450	370
Zusammen	455 744	14 381	39 220	235 520	35 797	17 501	64 500	53 824
darunter Beträge der ao. Rechnung	279 844	13 373	31 888	114 457	28 599	13 254	43 322	34 950
b) Zuschüsse und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	26 969	1 358	1 082	15 765	2 989	981	2 267	2 528
2. Wohnungsbau	6 867	257	39	4 712	218	447	813	487
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	75 928	-	120	74 136	3	288	1 219	164
4. Straßenbau	23 262	3 368	4 608	7 998	734	1 430	1 224	3 516
5. Wirtschaftliche Unternehmen	4 452	470	- 13	2 852	38	136	832	167
6. Sonstige Verwaltungszweige	32 860	4 138	3 143	16 784	1 949	409	2 721	3 716
7. Trümmerbeseitigung	3 477	-	7	2 239	53	35	942	200
Zusammen	173 981	9 911	9 076	124 496	5 982	3 719	10 018	10 779
darunter Beträge der ao. Rechnung	70 251	9 385	-	45 111	5 414	3 371	5 835	9 135
c) in den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	31 625	671	1 576	18 612	2 957	1 168	4 491	2 109
2. Wohnungsbau	5 953	10	296	3 836	161	622	642	325
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	31 146	-	887	28 650	36	52	296	223
4. Straßenbau	11 853	121	897	5 483	2 663	1 325	1 072	291
5. Wirtschaftliche Unternehmen	5 508	7	652	4 550	125	21	263	80
6. Sonstige Verwaltungszweige	27 337	560	-1 607	17 037	3 420	1 130	4 403	2 534
7. Trümmerbeseitigung	10 322	-	214	5 708	2 310	270	1 450	370
Zusammen	123 934	1 358	2 715	84 936	11 714	4 589	12 618	5 933
darunter Beträge der ao. Rechnung	58 926	1 245	1 904	30 555	11 580	3 638	5 997	3 949

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfasst.- Stadtkreise, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; Bezirksverbände (ohne Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen); kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Bayern (einschl. Lindau) und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.- 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 11. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

2. Stadtkreise

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	41 807	1 302	3 655	20 392	3 472	1 187	5 686	6 013
2. Wohnungsbau	20 524	74	821	11 309	716	1 165	3 410	3 060
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ²⁾ ..	96 235	382	5 186	71 990	2 274	703	3 213	1 457
4. Straßenbau	44 615	913	5 199	17 120	6 323	2 323	5 117	7 630
5. Wirtschaftliche Unternehmen ³⁾	25 299	479	2 034	10 638	709	192	7 718	2 589
6. Sonstige Verwaltungszweige	74 780	1 854	5 249	34 281	6 699	3 380	11 490	11 913
7. Trümmerbeseitigung	9 829	-	215	5 329	2 304	269	1 375	339
Zusammen	303 080	5 035	24 148	171 099	22 503	9 215	38 009	31 061
darunter Beträge der ao. Rechnung	178 808	4 456	20 862	92 459	18 765	7 483	24 771	20 001
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	15 689	441	459	10 817	1 678	404	693	1 208
2. Wohnungsbau	2 754	-	35	2 432	52	103	-	142
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	63 567	-	99	62 674	-	73	421	103
4. Straßenbau	11 297	570	3 670	4 577	250	945	576	799
5. Wirtschaftliche Unternehmen	1 804	200	-	1 370	-	118	102	13
6. Sonstige Verwaltungszweige	17 546	2 373	1 012	9 873	896	134	796	1 962
7. Trümmerbeseitigung	3 203	-	7	1 983	51	35	927	200
Zusammen	115 858	4 084	5 281	93 926	2 927	1 712	3 905	4 424
darunter Beträge der ao. Rechnung	44 804	3 660	-	31 412	2 825	1 620	1 506	3 780
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	28 414	671	1 576	16 193	2 930	850	4 110	2 084
2. Wohnungsbau	5 261	10	297	3 369	161	503	591	325
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	24 070	-	987	22 935	26	-	-	223
4. Straßenbau	9 056	121	812	3 400	2 648	1 069	815	170
5. Wirtschaftliche Unternehmen	5 199	7	652	4 109	92	13	246	80
6. Sonstige Verwaltungszweige	22 085	560	1 878	13 046	3 359	844	3 651	2 465
7. Trümmerbeseitigung	9 829	-	214	5 329	2 304	269	1 375	339
Zusammen	103 914	1 363	2 559	66 381	11 530	3 572	10 796	5 705
darunter Beträge der ao. Rechnung	52 418	1 245	2 273	25 846	11 419	2 934	4 914	3 787

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: 11. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Gebauten, große Instandsetzungen)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953
3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ¹⁾

- 1 000 RM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Niederrhein- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	20 379	866	2 627	7 253	2 425	860	3 969	2 349
2. Wohnungsbau	10 677	254	868	4 669	836	812	2 183	856
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau ³⁾ ...	11 334	43	251	8 404	975	772	1 197	458
4. Straßenbau	13 410	777	1 259	5 546	1 529	899	2 270	1 130
5. Wirtschaftliche Unternehmen ⁴⁾	5 577	1 007	615	2 046	736	621	965	585
6. Sonstige Verwaltungszweige	33 065	1 563	3 138	13 321	2 944	1 363	7 481	3 274
7. Trümmerbeseitigung	- 13	-	- 457	368	6	- 5	75	-
Zusammen	95 449	4 509	8 302	41 809	9 292	4 752	18 133	8 652
darunter Beträge der ao. Rechnung	66 145	4 201	6 935	25 168	7 479	3 703	12 607	6 029
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	7 671	340	377	4 127	913	368	1 163	443
2. Wohnungsbau	3 644	257	11	2 006	156	233	783	198
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	6 076	-	-	5 199	3	13	798	64
4. Straßenbau	3 371	387	226	2 148	63	54	401	91
5. Wirtschaftliche Unternehmen	1 504	245	- 53	1 087	39	-	89	104
6. Sonstige Verwaltungszweige	11 063	1 208	1 615	5 603	495	247	1 708	887
7. Trümmerbeseitigung	274	-	-	257	2	-	15	-
Zusammen	34 503	2 437	2 116	20 621	1 665	915	4 958	1 787
darunter Beträge der ao. Rechnung	21 332	2 421	-	11 130	1 603	893	3 688	1 593
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	2 715	-	-	1 997	61	283	375	-
2. Wohnungsbau	666	-	- 0	502	-	113	51	-
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	4 687	-	-	4 378	13	-	296	-
4. Straßenbau	889	-	85	662	2	9	94	36
5. Wirtschaftliche Unternehmen	370	-	-	319	33	0	18	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	3 033	-	-	2 157	47	104	729	2
7. Trümmerbeseitigung	451	-	-	368	6	2	75	-
Zusammen	12 911	-	84	10 302	157	512	1 537	38
darunter Beträge der ao. Rechnung	4 058	-	85	2 296	150	473	1 019	34

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 17). - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: II. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Wieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	11 213	1 115	1 431	2 327	834	744	2 706	2 055
2. Wohnungsbau	1 751	2	195	156	48	82	63	604
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau 2) ..	9 949	20	1 409	7 249	72	398	9	794
4. Straßenbau	16 751	3 019	2 167	3 131	1 524	1 586	1 851	3 472
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	1 298	355	45	325	26	95	391	50
6. Sonstige Verwaltungszweige	13 147	316	1 486	4 414	823	348	3 295	2 464
7. Trümmerbeseitigung	48	-	35	11	-	-	-	-
Zusammen	53 557	4 839	6 779	17 613	3 327	3 254	8 315	9 439
darunter Beträge der an. Rechnung	32 354	4 676	4 091	6 830	2 052	1 813	5 949	6 942
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	3 804	577	305	821	398	209	422	872
2. Wohnungsbau	559	-	5	273	10	105	30	145
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	5 285	-	21	6 063	-	201	-	-
4. Straßenbau	8 529	2 730	802	1 273	421	531	246	2 626
5. Wirtschaftliche Unternehmen	1 165	25	40	411	-	-	640	50
6. Sonstige Verwaltungszweige	3 050	58	516	1 108	357	28	217	765
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	23 293	3 380	1 679	9 949	1 186	1 074	1 555	4 460
darunter Beträge der an. Rechnung	11 800	3 305	-	2 559	781	840	641	3 564
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	474	-	-	422	6	28	7	11
2. Wohnungsbau	26	-	-	25	-	1	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	2 369	-	-	2 337	-	52	-	-
4. Straßenbau	1 908	-	-	1 421	12	227	163	85
5. Wirtschaftliche Unternehmen	129	-	-	122	-	8	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	2 045	-	72	1 894	5	32	13	28
7. Trümmerbeseitigung	11	-	-	11	-	-	-	-
Zusammen	6 982	-	72	6 233	23	348	183	124
darunter Beträge der an. Rechnung	2 271	-	454	2 413	11	134	64	103

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: II. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
im 4. Rechnungsvierteljahr 1953
5. Bezirksverbände
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sächser.	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	367	-	-	-	59	8	-	301
2. Wohnungsbau	124	-	-	-	25	30	-	70
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau 2) ..	31	-	-	-	31	-	-	-
4. Straßenbau	209	-	-	-	-	-	43	166
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	69	-	-	-	10	33	-	27
6. Sonstige Verwaltungszweige	2 817	-	-	-	552	209	-	2 056
7. Trümmerbeseitigung	32	-	-	-	-	-	-	32
Zusammen	3 650	-	-	-	576	279	43	2 651
darunter Beträge der ac. Rechnung	2 537	-	-	-	303	256	-	1 978
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	5	-	-	-	-	-	-	6
2. Wohnungsbau	0	-	-	-	-	-	-	0
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	18	-	-	-	-	18	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	302	-	-	-	200	-	-	102
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	325	-	-	-	200	18	-	108
darunter Beträge der ac. Rechnung	316	-	-	-	200	18	-	97
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	22	-	-	-	-	8	-	15
2. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen f. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	173	-	-	-	5	149	-	19
7. Trümmerbeseitigung	32	-	-	-	-	-	-	32
Zusammen	227	-	-	-	5	157	-	66
darunter Beträge der ac. Rechnung	181	-	-	-	-	157	-	24

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an den außerordentlichen Haushalt, - 2) Nicht an Gebietskörperschaften, - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

III. Stand der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾

am 31.3.1953 und 31.3.1954

- 1 000 DM -

Gebietskörperschaft	Schulden aus				Kassenkredite	Zusammen
	Kreditmarkt- mitteln	ERP - Mitteln	Wohnbaukrediten von Bund und Land	sonstigen öffentlichen Mitteln		
	1	2	3	4	5	6
31. 3. 1953 ²⁾						
Stadtkreise	959 034	115 491	57 347	179 527	6 549	1 258 048
Kreisangehörige Gemeinden u. Ämter	289 454	23 751	34 916	70 975	10 210	428 316
Landkreise	135 262	4 509	4 581	34 253	3 845	183 460
Bezirksverbände	9 217	159	23	645	340	9 383
Insgesamt	1 331 967	143 920	96 867	285 400	21 043	1 878 196
31. 3. 1954						
Stadtkreise	1 477 450	117 653	62 028	242 234	2 174	1 901 538
Kreisangehörige Gemeinden u. Ämter	451 440	26 253	45 299	114 452	11 284	649 726
Landkreise	203 350	4 854	5 499	45 153	4 405	263 262
Bezirksverbände	12 767	25	90	910	234	13 926
Insgesamt	2 145 006	148 784	113 916	402 649	18 090	2 828 453

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt. - Stadtkreise, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 u. mehr Einw. vollständig; Bezirksverbände (ohne Landschaftsverbände Nordrhein-Westfalen); kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz, mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Schleswig-Holstein und Bayern (einschl. Lindau) und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. - 2) Abweichungen gegenüber dem Statistischen Bericht VII/42/8 durch folgende Änderungen: Schleswig-Holstein: kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern hinzugekommen; Nordrhein-Westfalen: Provinzialverband Westfalen weggefallen; Hessen: Bezirksverbände weggefallen, dafür Landeswohlfahrtsverband erfaßt.

noch: III. Stand der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾

am 31.3.1953 und 31.3.1954

nach Ländern

- 1 000 DM -

L a n d	Schulden aus				Kassenkredite	Zusammen
	Kreditmarkl- mitteln	ERP - Mitteln	Wohnbaukrediten von Bund und Land	sonstigen öffentlichen Mitteln		
	1	2	3	4	5	6
31. 3. 1953						
Schleswig-Holstein	50 539	20 223	7 242	39 130	3 095	120 238
Niedersachsen	119 370	11 304	10 781	9 451	3 975	155 380
Nordrhein-Westfalen	345 269	32 137	49 401	128 093	4 980	559 910
Hessen	194 948	5 650	2 905	16 671	1 500	221 784
Rheinland-Pfalz	91 201	6 656	2 146	16 679	1 580	120 272
Baden-Württemberg	285 556	10 024	7 989	43 251	2 272	359 502
Bayern (einschl. Lindau)	244 646	35 405	16 402	32 116	3 530	332 100
Insgesamt	1 331 957	143 920	95 367	285 400	21 043	1 679 186
31. 3. 1954						
Schleswig-Holstein	77 178	20 622	7 913	53 282	2 723	161 717
Niedersachsen	197 988	12 651	11 588	23 372	4 756	250 336
Nordrhein-Westfalen	527 221	35 492	70 184	170 707	4 060	807 692
Hessen	323 879	5 939	4 373	25 390	985	360 568
Rheinland-Pfalz	145 576	10 094	2 734	27 758	1 759	187 351
Baden-Württemberg	386 585	29 285	8 427	52 121	552	476 982
Bayern (einschl. Lindau)	386 637	34 563	8 700	50 529	3 232	483 796
Insgesamt	2 145 005	148 784	113 916	402 649	16 098	2 628 453

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 22).

noch: III. Bewegung der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

im Rechnungsjahr 1953

- 1 000 DM -

Gebietskörperschaft	Schulden aus				Kassenkredite	Zusammen
	Kreditmarkt- mitteln	ERP - Mitteln	Wohnbaukrediten von Bund und Land	sonstigen öffentlichen Mitteln		
	1	2	3	4	5	6
<u>Schuldaufnahmen</u>						
1.Rvj. Stadtkreise ..	104 663	1 363	6 005	15 419	1 246	128 696
Sonstige 1) ..	54 875	233	2 707	12 290	6 922	77 027
Zusammen ...	159 538	1 596	8 712	27 709	8 168	205 723
2.Rvj. Stadtkreise ..	197 588	170	6 665	20 086	848	225 356
Sonstige 1) ..	56 675	342	3 578	14 490	5 530	90 616
Zusammen ...	254 263	512	10 243	34 576	6 378	305 972
3.Rvj. Stadtkreise ..	140 077	1 785	6 747	23 839	728	173 177
Sonstige 1) ..	71 829	571	3 789	16 034	8 139	100 462
Zusammen ...	211 906	2 456	10 536	39 873	8 867	273 630
4.Rvj. Stadtkreise ..	178 290	5 898	4 799	16 028	1 444	206 456
Sonstige 1) ..	83 991	1 212	3 797	79 557	4 117	109 572
Zusammen ...	262 281	7 110	8 596	35 584	5 560	318 130
Rechnungsjahr 1953						
Stadtkreise ..	620 616	9 216	24 216	75 371	4 266	733 686
Sonstige 1) ..	264 371	2 457	13 871	62 371	24 706	367 777
Zusammen ...	884 987	11 673	38 086	137 743	28 972	1 101 453
Rechnungsjahr 1952 ...	629 558	17 426	40 338	119 196	30 691	837 209
Rechnungsjahr 1951 ...	272 000	23 734	131 817		27 926	455 477
<u>Tilgungen</u>						
1.Rvj.	22 149	875	631	3 089	5 907	32 652
2.Rvj.	20 384	113	108	3 134	8 596	32 335
3.Rvj.	35 139	6 621	738	5 104	5 822	54 424
4.Rvj.	26 098	1 380	511	5 797	12 241	46 028
Rechnungsjahr 1953 ...	104 771	8 989	1 989	17 123	32 565	165 438
Rechnungsjahr 1952 ...	60 810	4 755	2 948	11 131	32 733	112 375
Rechnungsjahr 1951 ...	31 657	1 401	8 562		29 935	71 565

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 22).

noch: III. Bewegung der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände

im Rechnungsjahr 1953

nach Ländern

- 1 000 DM -

Land	Schulden aus				Kassenkredite	Zusammen
	Kreditmarkt- mitteln	ERP - Mitteln	Wohnbaukrediten von Bund und Land	Sonstigen öffentlichen Mitteln		
	1	2	3	4	5	6
Schuldaufnahmen						
Schleswig-Holstein	33 470	1 700	1 729	17 244	3 186	57 329
Niedersachsen	86 653	2 071	1 913	13 965	9 387	113 990
Nordrhein-Westfalen	294 421	4 555	21 493	48 171	4 736	374 485
Hessen	148 107	200	1 755	9 410	2 465	161 938
Rheinland-Pfalz	58 502	753	648	12 397	2 463	74 763
Baden-Württemberg	120 675	1 698	756	12 316	2 191	137 696
Bayern (einschl. Lindau)	143 160	506	9 794	23 179	4 543	181 263
Insgesamt	884 988	11 673	38 088	137 743	28 972	1 101 463
Tilgungen						
Schleswig-Holstein	5 955	1 522	111	1 885	3 411	12 886
Niedersachsen	9 244	940	685	961	9 415	21 245
Nordrhein-Westfalen	21 792	2 702	305	4 324	5 755	34 980
Hessen	18 484	408	247	1 723	2 766	23 638
Rheinland-Pfalz	8 995	328	128	1 531	2 040	13 322
Baden-Württemberg	21 358	1 842	43	3 215	3 969	30 429
Bayern (einschl. Lindau)	18 933	1 247	388	3 180	5 208	28 958
Insgesamt	104 771	8 989	1 989	17 123	32 565	165 438

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfasst (siehe Seite 22).

IV. Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Inlandsschulden

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

1. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
		1	2	3	4	5	6	7	8
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	1 894 664	73 186	174 833	526 543	286 989	129 127	358 006	345 990
	b)	+ 17 161	- 1 127	+ 1 456	+ 3 235	- 2 043	+ 598	+ 137	+ 14 905
	c)	2 145 006	77 178	197 988	627 221	323 879	145 516	386 588	386 637
2. Darunter: Schulden bei der Landeskreditanstalt 2)	a)	66 723	-	-	-	-	-	44 559	22 165
	b)	14 008	-	-	-	-	-	75	+ 14 023
	c)	86 690	-	-	-	-	-	48 303	38 398
3. Kredite aus ERP - Mitteln	a)	140 945	19 786	11 720	30 718	5 503	9 234	28 303	34 581
	b)	+ 2 109	+ 250	+ 765	+ 837	+ 488	+ 408	- 70	+ 31
	c)	148 784	20 622	12 661	35 482	5 939	10 084	28 298	34 588
4. Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	122 652	7 238	11 492	64 698	4 380	2 351	8 601	23 893
	b)	- 16 821	+ 328	- 563	- 1 071	- 57	+ 291	- 166	- 15 583
	c)	113 916	7 913	11 588	70 184	4 373	2 734	8 422	8 700
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden	a)	373 117	46 975	21 406	159 218	22 231	24 883	50 043	48 354
	b)	- 256	+ 308	- 1 296	+ 277	+ 1 426	+ 15	+ 93	- 1 077
	c)	402 649	53 282	23 372	170 707	25 380	27 258	52 121	50 529
Zusammen	a)	2 531 378	147 185	219 453	781 176	319 103	165 595	445 950	452 908
	b)	+ 2 193	- 241	- 239	+ 3 278	- 186	+ 1 312	- 6	- 1 724
	c)	2 810 354	158 994	245 608	803 604	359 572	185 592	476 430	480 564
6. Kassenkredite	a)	25 297	3 070	7 524	4 641	2 008	1 853	1 172	5 029
	b)	- 518	- 147	+ 236	+ 211	- 361	- 142	-	- 315
	c)	18 098	2 723	4 758	4 088	986	1 759	552	3 232
d) Schuldauflösungen									
1. Kreditmarktmittel		259 280	6 091	24 165	103 320	43 224	18 520	33 559	30 400
2. Darunter: Landeskreditanstalt 2)		6 512	-	-	-	-	-	4 141	2 371
3. ERP - Mittel		7 110	1 300	922	4 165	-	529	110	83
4. Wohnbaukredite		8 596	365	792	6 679	77	125	-	557
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		35 584	6 408	3 572	13 445	2 182	3 152	2 234	4 591
Zusammen		310 570	14 163	29 451	127 511	45 484	22 326	36 904	35 631
6. Kassenkredite		5 560	986	1 806	1 081	299	636	224	526
e) Tilgungen									
1. Kreditmarktmittel		26 099	972	2 467	5 877	4 291	2 730	5 114	4 648
2. Darunter: Landeskreditanstalt 2)		553	-	-	-	-	-	383	171
3. ERP - Mittel		1 380	715	147	228	52	87	45	107
4. Wohnbaukredite		511	17	133	122	27	33	13	167
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		5 797	409	309	2 234	459	792	255	1 339
Zusammen		33 787	2 112	3 066	8 460	4 830	3 641	5 426	6 261
6. Kassenkredite		12 241	1 188	4 808	1 846	960	588	844	2 008

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt. - Stadtkreise, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; Bezirksverbände (ohne Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen); kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz, mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Schleswig-Holstein und Bayern (einschl. Lindau) und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. - 2) Für Baden-Württemberg; in Bayern: Landesbodenkreditanstalt.

noch: IV. Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Inlandsschulden

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

2. Stadtkreise

- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
		1	2	3	4	5	6	7	8
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	1 300 888	38 760	91 129	391 248	232 758	59 850	232 721	254 391
	b)	+ 13 532	+ 346	+ 451	+ 1 205	- 2 317	+ 437	- 17	+ 13 417
	c)	1 477 450	41 349	106 958	466 368	262 860	66 507	248 576	284 832
2. Darunter: Schulden bei der Landeskreditanstalt 1)	a)	34 647	-	-	-	-	-	25 382	9 265
	b)	+ 13 407	-	-	-	-	-	0	+ 13 408
	c)	50 638	-	-	-	-	-	27 037	23 602
3. Kredite aus ERP - Mitteln	a)	112 291	15 321	8 074	27 957	3 686	2 973	26 182	27 598
	b)	+ 666	-	-	+ 1	+ 300	+ 368	- 70	+ 66
	c)	117 653	15 923	8 373	31 770	3 951	3 775	26 209	27 652
4. Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	73 005	2 325	5 352	36 585	1 418	1 943	5 633	19 744
	b)	- 15 428	+ 28	+ 16	- 128	- 12	+ 32	-	- 15 364
	c)	62 023	2 347	5 834	40 447	1 395	1 946	5 633	4 420
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden	a)	221 235	18 632	7 422	123 895	12 558	13 139	32 457	23 131
	b)	- 1 167	- 402	+ 97	- 1 547	+ 196	- 10	+ 203	+ 395
	c)	242 234	21 033	8 018	126 775	13 611	13 839	33 445	24 662
Zusammen	a)	1 717 419	75 568	111 976	579 685	250 421	77 906	296 998	324 865
	b)	- 2 388	- 29	+ 574	- 570	- 1 834	+ 827	+ 116	- 1 484
	c)	1 859 365	80 652	129 984	655 361	281 815	86 117	313 869	341 567
6. Kassenkredite	a)	5 310	-	2 407	1 094	-	300	-	1 510
	b)	- 59	-	+ 155	+ 69	-	-	-	- 282
	c)	2 174	-	942	393	-	400	-	439
d) Schuldauflagen									
1. Kreditmarktmittel		178 290	2 681	16 133	78 536	34 935	7 443	18 215	20 346
2. Darunter: Landeskreditanstalt 1)		2 830	-	-	-	-	-	1 789	1 050
3. ERP - Mittel		5 898	800	403	4 035	-	485	100	75
4. Wohnbaukredite		4 799	-	512	4 088	-	-	-	199
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		16 023	2 918	1 324	6 257	1 100	1 414	902	2 102
Zusammen		205 014	6 400	18 371	92 926	36 035	9 342	19 217	22 722
6. Kassenkredite		1 444	-	1 244	80	-	100	-	20
e) Tilgungen									
1. Kreditmarktmittel		15 260	469	764	4 621	2 516	1 224	2 343	3 323
2. Darunter: Landeskreditanstalt 1)		255	-	-	-	-	-	134	121
3. ERP - Mittel		1 201	698	103	222	36	61	3	88
4. Wohnbaukredite		348	5	45	98	11	29	-	159
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		3 851	117	25	1 739	244	654	116	966
Zusammen		20 675	1 289	937	6 680	2 805	1 959	2 462	4 538
6. Kassenkredite		4 522	-	2 863	850	-	-	-	809

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Für Baden-Württemberg; in Bayern: Landesbodenkreditanstalt.

noch: IV. Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Inlandschulden

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Schulden	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 397 647	20 813	42 637	104 845	42 125	52 148	92 710	42 970
	b) + 307	- 1 341	+ 566	- 26	+ 252	+ 135	+ 308	+ 363
	c) 451 440	21 490	46 229	125 629	47 917	60 032	101 830	48 312
2. Darunter: Schulden bei der Landeskreditanstalt 2)	a) 24 354	-	-	-	-	-	17 585	6 769
	b) + 325	-	-	-	-	-	- 22	+ 346
	c) 26 995	-	-	-	-	-	19 519	7 475
3. Kredite aus ERP - Mitteln	a) 24 107	3 839	3 106	2 163	1 453	5 741	2 595	5 209
	b) + 1 302	+ 250	+ 165	+ 837	+ 9	+ 41	-	-
	c) 25 253	4 573	3 562	3 129	1 445	5 796	2 554	5 194
4. Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 44 314	4 376	4 013	25 913	2 814	256	2 957	2 986
	b) - 1 153	+ 284	- 3	- 946	- 45	- 2	- 166	- 275
	c) 46 299	5 013	4 109	26 301	2 828	373	2 778	2 826
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden	a) 97 919	19 081	8 285	31 594	6 020	9 542	10 073	12 723
	b) + 1 271	+ 229	- 901	+ 2 381	+ 741	+ 44	- 171	- 1 053
	c) 114 452	22 249	9 734	40 415	7 217	11 120	10 862	12 827
Zusammen	a) 563 987	48 110	58 041	165 515	52 412	67 657	106 335	63 828
	b) + 1 727	- 578	- 162	+ 2 246	+ 957	+ 278	- 28	- 965
	c) 638 442	53 325	63 634	197 475	59 407	77 328	118 045	69 229
6. Kassenkredite	a) 14 093	2 437	3 261	3 247	1 465	1 276	593	1 773
	b) - 504	- 147	-	+ 142	- 357	- 142	-	-
	c) 11 284	2 549	2 344	3 115	734	934	123	1 424
d) Schuldauflagen								
1. Kreditmarktmittel	60 438	2 398	4 580	21 585	6 889	8 719	10 578	5 578
2. Darunter: Landeskreditanstalt 2)	2 522	-	-	-	-	-	2 142	380
3. ERP - Mittel	994	500	320	730	-	44	-	-
4. Wohnbaukredite	3 280	365	164	2 356	75	121	-	191
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden	16 441	3 021	1 828	6 886	624	1 654	1 093	1 334
Zusammen	81 163	6 284	6 911	31 058	7 598	10 538	11 671	7 102
6. Kassenkredite	2 656	948	276	629	249	215	59	280
e) Tilgungen								
1. Kreditmarktmittel	6 952	330	944	874	1 360	1 030	1 766	599
2. Darunter: Landeskreditanstalt 2)	206	-	-	-	-	-	186	20
3. ERP - Mittel	150	17	29	1	16	31	41	15
4. Wohnbaukredite	153	12	84	22	16	2	13	5
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden	1 179	83	78	447	168	112	113	177
Zusammen	8 435	491	1 136	1 345	1 560	1 175	1 932	797
6. Kassenkredite	4 922	690	1 192	904	622	415	460	629

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 26). - 2) Für Baden-Württemberg; in Bayern: Landesbodenkreditanstalt.

noch: IV. Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Inlandschulden

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
		1	2	3	4	5	6	7	8
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	134 055	13 533	41 668	30 450	8 546	17 065	32 525	40 218
	b)	+ 3 520	- 132	+ 439	+ 2 056	+ 235	- 34	- 154	+ 1 108
	c)	203 350	14 339	44 600	35 224	9 785	18 713	36 133	44 356
2. Darunter: Schulden bei der Landeskreditanstalt 1)	a)	5 237	-	-	-	-	-	1 560	3 657
	b)	+ 276	-	-	-	-	-	+ 8	+ 268
	c)	5 828	-	-	-	-	-	1 737	4 091
3. Kredite aus ERP - Mitteln	a)	4 522	126	541	598	365	494	526	1 873
	b)	+ 142	-	-	-	+ 179	- 1	-	- 37
	c)	4 854	126	726	594	544	488	534	1 842
4. Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	5 243	537	2 128	1 200	748	152	6	1 073
	b)	- 240	+ 16	- 576	+ 3	+ 0	+ 262	-	+ 56
	c)	5 499	552	1 645	1 436	151	416	6	1 294
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden	a)	43 267	9 262	5 099	3 729	3 628	2 052	7 500	11 999
	b)	- 502	+ 481	- 494	- 457	+ 331	- 19	+ 60	- 404
	c)	45 153	10 001	4 820	3 515	4 369	2 091	7 774	12 583
Zusammen	a)	257 088	23 507	49 436	35 977	12 687	19 762	40 556	55 163
	b)	+ 2 919	+ 364	- 631	+ 1 601	+ 747	+ 209	- 94	+ 724
	c)	258 858	25 018	51 991	40 769	14 848	21 708	44 447	60 075
6. Kassenkredite	a)	5 760	633	1 856	300	543	277	405	1 746
	b)	+ 44	-	+ 81	-	- 4	-	-	- 33
	c)	4 406	174	1 471	580	252	425	135	1 369
d) Schuldauflahmen									
1. Kreditmarktmittel		19 504	1 011	3 452	3 100	1 390	2 157	4 766	3 627
2. Darunter: Landeskreditanstalt 1)		382	-	-	-	-	-	211	172
3. ERP - Mittel		218	-	200	-	-	-	10	8
4. Wohnbaukredite		507	-	97	236	3	4	-	167
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		3 104	469	420	291	459	84	240	1 143
Zusammen		23 333	1 480	4 169	3 626	1 851	2 246	5 016	4 946
6. Kassenkredite		1 400	40	285	372	50	321	104	226
e) Tilgungen									
1. Kreditmarktmittel		3 729	123	759	382	388	475	1 004	598
2. Darunter: Landeskreditanstalt 1)		65	-	-	-	-	-	51	5
3. ERP - Mittel		26	-	15	4	0	5	1	2
4. Wohnbaukredite		10	-	4	2	1	2	-	3
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		715	210	205	48	47	25	26	155
Zusammen		4 484	333	984	435	436	507	1 031	758
6. Kassenkredite		2 798	489	753	92	337	172	374	570

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Für Baden-Württemberg; in Bayern: Landesbodenkreditanstalt.

noch: IV. Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Inlandschulden

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

5. Bezirksverbände

- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)
		1	2	3	4	5	6	7	8
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	12 074	-	-	-	3 559	64	50	8 401
	b)	- 198	-	-	-	- 274	+ 0	-	+ 16
	c)	12 767	-	-	-	3 318	264	48	9 137
2. Darunter: Schulden bei der Landeskreditanstalt 1)	a)	2 406	-	-	-	-	-	12	2 474
	b)	- 0	-	-	-	-	-	-	- 0
	c)	3 229	-	-	-	-	-	11	3 219
3. Kredite aus ERP - Mitteln	a)	25	-	-	-	-	25	-	-
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	25	-	-	-	-	25	-	-
4. Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	90	-	-	-	-	-	-	90
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	90	-	-	-	-	-	-	90
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden	a)	695	-	-	-	24	150	20	501
	b)	+ 743	-	-	-	+ 159	-	-	- 16
	c)	810	-	-	-	183	150	20	457
Zusammen	a)	12 884	-	-	-	3 583	239	70	8 992
	b)	- 55	-	-	-	- 55	+ 0	-	- 0
	c)	13 692	-	-	-	3 501	439	69	9 584
6. Kassenkredite	a)	173	-	-	-	-	-	173	-
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	234	-	-	-	-	-	234	-
d) Schuldaufnahmen									
1. Kreditmarktmittel		1 049	-	-	-	-	200	-	849
2. Darunter: Landeskreditanstalt 1)		769	-	-	-	-	-	-	769
3. ERP - Mittel		-	-	-	-	-	-	-	-
4. Wohnbaukredite		-	-	-	-	-	-	-	-
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		12	-	-	-	-	-	-	12
Zusammen		1 060	-	-	-	-	200	-	860
6. Kassenkredite		61	-	-	-	-	-	61	-
e) Tilgungen									
1. Kreditmarktmittel		157	-	-	-	27	-	2	129
2. Darunter: Landeskreditanstalt 1)		26	-	-	-	-	-	2	24
3. ERP - Mittel		-	-	-	-	-	-	-	-
4. Wohnbaukredite		-	-	-	-	-	-	-	-
5. Sonstige Schulden bei Bund, Ländern und Gemeinden		40	-	-	-	-	-	0	40
Zusammen		198	-	-	-	27	-	2	169
6. Kassenkredite		-	-	-	-	-	-	-	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Für Baden-Württemberg; in Bayern: Landesbodenkreditanstalt.

V. Persönliche Ausgaben ¹⁾²⁾

im Rechnungsjahr 1953

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Land	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Versorgungs- bezüge	Zusammen
	1	2	3	4	5
Gemeinden und Gemeindeverbände ²⁾					
Schleswig-Holstein	33 212	68 753	24 794	16 324	143 083
Niedersachsen	82 715	135 897	57 333	34 974	310 924
Nordrhein-Westfalen	299 304	327 634	185 441	144 787	957 168
Hessen	100 543	110 399	54 475	52 750	318 167
Rheinland-Pfalz	38 950	55 492	27 031	24 914	147 388
Baden-Württemberg	86 093	124 334	82 214	40 412	333 054
Bayern (einschl. Lindau)	157 622	154 609	84 473	66 720	463 423
Insgesamt ..	798 440	973 120	575 757	380 881	2 673 207
Stadtkreise					
Schleswig-Holstein	18 742	27 862	13 786	9 915	70 305
Niedersachsen	51 335	68 120	36 140	24 847	180 442
Nordrhein-Westfalen	198 043	207 285	140 698	108 380	654 407
Hessen	69 062	62 309	35 212	39 602	206 185
Rheinland-Pfalz	19 250	26 292	17 555	13 672	76 679
Baden-Württemberg	55 570	67 097	45 743	27 705	199 121
Bayern (einschl. Lindau)	127 921	98 750	60 057	54 200	341 027
Zusammen ..	542 931	357 714	349 298	278 403	1 728 346
Kreisangehörige Gemeinden ³⁾					
Schleswig-Holstein	8 158	17 582	7 126	3 747	36 624
Niedersachsen	13 900	18 799	9 416	5 047	47 172
Nordrhein-Westfalen	51 841	46 275	35 579	21 276	154 971
Hessen	19 542	17 682	13 291	8 365	58 880
Rheinland-Pfalz	7 189	7 824	5 457	4 151	24 620
Baden-Württemberg	10 793	21 351	23 115	8 693	77 952
Bayern (einschl. Lindau)	13 797	13 598	11 402	4 075	42 873
Zusammen ...	133 231	149 111	105 395	55 354	443 092

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete - außer Niedersachsen - und wirtschaftliche Unternehmen. - 2) Soweit statistisch erfaßt. - Stadtkreise, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Ämter vollständig; Bezirksverbände (ohne Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen); kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern in Schleswig-Holstein; mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und Bayern (einschl. Lindau) und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen. - 3) Soweit statistisch erfaßt, jedoch ohne Ämter.

noch: V. Persönliche Ausgaben ¹⁾

im Rechnungsjahr 1953

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Land	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Versorgungs- bezüge	Zusammen
	1	2	3	4	5
Ämter					
Schleswig-Holstein	566	4 598	113	237	5 514
Niedersachsen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	18 021	26 027	1 836	7 551	53 435
Hessen	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	4 515	7 697	253	3 067	15 517
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-
Bayern (einschl. Lindau) ...	-	-	-	-	-
Zusammen	23 102	38 312	2 203	10 848	74 465
Landkreise					
Schleswig-Holstein	5 746	18 711	3 758	2 424	30 640
Niedersachsen	17 471	48 978	11 782	5 079	83 309
Nordrhein-Westfalen	31 398	48 049	7 327	7 560	94 334
Hessen	8 719	20 844	2 795	2 529	34 887
Rheinland-Pfalz	6 397	13 199	3 472	3 070	26 138
Baden-Württemberg	8 118	28 254	12 235	3 686	52 293
Bayern (einschl. Lindau) ...	9 871	31 743	10 688	3 545	55 847
Zusammen	87 721	209 778	52 056	27 914	377 469
Bezirksverbände					
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-
Niedersachsen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-
Hessen	3 219	9 565	3 178	2 253	18 215
Rheinland-Pfalz	1 590	1 489	194	961	4 233
Baden-Württemberg	613	1 633	1 115	328	3 689
Bayern (einschl. Lindau) ...	6 033	10 518	2 327	4 819	23 697
Zusammen	11 454	23 204	6 814	8 361	49 833

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete - außer Niedersachsen - und wirtschaftliche Unternehmen.

VI. Persönliche Ausgaben ¹⁾²⁾

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

L a n d	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeitertöne	Versorgungs- bezüge	Zusammen
	1	2	3	4	5
Gemeinden und Gemeindeverbände ²⁾					
Schleswig-Holstein	3 056	17 003	6 324	4 234	35 617
Niedersachsen	18 260	34 723	13 956	8 176	74 418
Nordrhein-Westfalen	76 655	84 215	47 793	32 651	241 315
Hessen	23 753	28 136	13 168	12 480	77 542
Rheinland-Pfalz	9 034	14 490	6 634	5 258	35 425
Baden-Württemberg	21 457	32 127	20 206	9 722	83 512
Bayern (einschl. Lindau)...	33 613	39 657	20 490	14 614	107 374
Insgesamt	190 836	248 758	126 474	87 035	655 104
Stadtkreise					
Schleswig-Holstein	4 950	6 769	3 602	2 502	17 627
Niedersachsen	11 552	17 343	8 677	6 054	43 626
Nordrhein-Westfalen	51 796	53 508	36 380	25 612	167 296
Hessen	16 356	15 742	9 577	9 403	50 078
Rheinland-Pfalz	4 302	6 813	4 346	3 278	18 800
Baden-Württemberg	15 178	17 723	11 221	6 808	50 999
Bayern (einschl. Lindau)...	26 878	24 748	14 674	11 624	77 923
Zusammen	131 072	142 654	87 276	55 341	426 343
Kreisangehörige Gemeinden ³⁾					
Schleswig-Holstein	1 708	4 451	1 765	1 018	8 942
Niedersachsen	2 995	4 561	2 245	1 039	10 841
Nordrhein-Westfalen	12 835	11 688	9 053	3 770	37 346
Hessen	4 610	4 351	3 018	1 965	13 944
Rheinland-Pfalz	1 727	1 985	1 284	834	5 830
Baden-Württemberg	4 323	6 801	5 652	1 977	18 753
Bayern (einschl. Lindau)...	3 142	3 300	2 639	803	9 964
Zusammen	31 340	37 136	25 657	11 486	105 619

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete - außer Niedersachsen - und wirtschaftliche Unternehmen.- 2) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 31).- 3) Soweit statistisch erfaßt, jedoch ohne Ämter.

noch: VI. Persönliche Ausgaben¹⁾

im 4. Rechnungsvierteljahr 1953

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Land	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Versorgungs- bezüge	Zusammen
	1	2	3	4	5
Ämter					
Schleswig-Holstein	130	1 145	29	74	1 378
Niedersachsen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	4 375	6 707	427	1 607	13 116
Hessen	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1 105	1 894	64	531	3 595
Baden-Württemberg	-	-	-	-	-
Bayern (einschl. Lindau) ...	-	-	-	-	-
Zusammen	5 612	9 746	520	2 212	18 090
Landkreise					
Schleswig-Holstein	1 268	4 639	929	640	7 476
Niedersachsen	3 712	12 219	2 937	1 082	19 951
Nordrhein-Westfalen	7 649	12 312	1 934	1 663	23 557
Hessen	1 998	5 335	676	491	8 501
Rheinland-Pfalz	1 459	3 412	888	598	6 357
Baden-Württemberg	1 824	7 195	3 038	799	12 856
Bayern (einschl. Lindau) ...	2 147	7 905	2 790	816	13 658
Zusammen	20 058	53 018	13 192	6 083	92 356
Bezirksverbände					
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-
Niedersachsen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	-
Hessen	795	2 708	896	521	5 020
Rheinland-Pfalz	379	394	51	18	842
Baden-Württemberg	132	398	295	78	903
Bayern (einschl. Lindau) ...	1 445	2 704	587	1 192	5 929
Zusammen	2 753	6 205	1 829	1 908	12 695

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete - außer Niedersachsen - und wirtschaftliche Unternehmen.